

**RS OGH 1958/4/11 2Ob46/58,
8Ob212/72, 1Ob564/85, 3Ob293/01m,
6Ob109/20b**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.04.1958

Norm

HVG §6 IG

HVG §29 IIf

MaklerG §7 Abs1

Rechtssatz

Für einen unter einer Bedingung abgeschlossenen Vertrag, den ein Mäkler vermittelt, gebührt keine Provision, wenn die Bedingung nicht erfüllt wird.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 46/58
Entscheidungstext OGH 11.04.1958 2 Ob 46/58
- 8 Ob 212/72
Entscheidungstext OGH 14.11.1972 8 Ob 212/72
Veröff: ImmZ 1973,6
- 1 Ob 564/85
Entscheidungstext OGH 26.06.1985 1 Ob 564/85
Veröff: SZ 58/111 = EvBl 1986/68 S 242 = MietSlg XXXVII/26
- 3 Ob 293/01m
Entscheidungstext OGH 19.09.2002 3 Ob 293/01m
Auch; Beisatz: Nur wenn der bedingte Vertrag vor Eintritt der Bedingung aufgelöst wird, so ist der Provisionsanspruch dennoch erworben, wenn der Makler beweist, dass die Bedingung eingetreten wäre. (T1)
- 6 Ob 109/20b
Entscheidungstext OGH 15.09.2020 6 Ob 109/20b
Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0062555

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.12.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at